

Stress-News im ICE

Am vergangenen Samstag hatte ich meiner lieben Frau versprochen, sie am Duisburger Hauptbahnhof abzuholen, planmäßige Ankunft 20.46 Uhr. Ihrem ICE 514 aus München ist sie um 16.48 Uhr in Ulm zugestiegen. Es dauert nicht lange, bis das Laufband in ihrem Wagen Verspätungen zwischen Düsseldorf Hbf und Duisburg Hbf anzeigt. Dank Handy- und WhatsApp-Verbindung entwickelt sich sogleich reger Funkverkehr zwischen uns. Sofortige Internet-Recherchen ergeben keinen Hinweis auf Verkehrsunterbrechungen zwischen D und DU. Angekündigte Demonstrationen vor dem Duisburger Hbf haben auch keine Bremsspuren hinterlassen. Ich erwäge schon eine Änderung meines Abholdienstes, nun vielleicht vom Düsseldorfer Hbf, doch einigen wir uns vorerst auf „Abwarten!“ und weitere Nachrichten von unterwegs. Endlich berichtet meine Frau vom Halt in Köln-Deutz, das Laufband kündige keine Verspätung mehr an. Entwarnung. Unsere Adrenalinschübe nehmen ab, und ich starte wenige Minuten später in Richtung Duisburger Hauptbahnhof. Dort wundere ich mich kurz über die spätabendliche Menschenglange vor dem Corona Schnelltest-Zentrum und kann meine Liebe bald in die Arme nehmen, recht planmäßig. Warum ausgerechnet Duisburg-Reisende und ihre Angehörigen Stress-News ausgesetzt werden, weiß wohl nur die Deutsche Bahn.